



© Gregor Pils

Im Mai 2010 wurde das erste low cost Palettenhaus (Slumtube) in Magagula Heights, einem Township der südafrikanischen Millionenstadt Johannesburg errichtet. Als Teil des Forschungsprojektes „Haus der Zukunft Plus“ wurde das Gebäude in Magagula Heights vom Infrastrukturministerium und von der Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) mitfinanziert.

Als Grundbaustoff für die Tragstruktur wurden lokale Paletten aus den umliegenden Townships verwendet. Diese Einwegpaletten wurden von Firmen ausgeschieden und den Bewohnern der Townships als billiges Baumaterial zur Verfügung gestellt. Durch entsprechendes Dämmen des Gebäudes soll es in den Wintermonaten im Inneren des Gebäudes, nicht kälter als 16 Grad Celsius werden. Als Dämmmaterial wurden lokale Stoffe wie Stroh und Lehm eingesetzt. Die lokale Bevölkerung aus den Townships war maßgeblich beim Bau beteiligt. Auf diese Weise sollte der Weg für die Hilfe zur Selbsthilfe geebnet werden.

Nach dem Motto „weniger ist mehr“, sollte das Palettenhaus der lokalen Bevölkerung zeigen, was mit Abfallprodukten, wie beispielsweise der Palette, möglich ist. Ziel war es, ein Gebäude zu errichten, welches an die lokalen Gegebenheiten in Bezug auf verwendete Materialien, klimatische Randbedingungen und finanzielle Möglichkeiten perfekt angepasst ist. Zudem wurde die bereits entwickelte Konstruktion des Palettenhauses überarbeitet und auf ein Minimum an erforderlichen Baumaterialien und Baukosten reduziert.

Der Aufbauprozess wurde bei diesem Gebäude dementsprechend vereinfacht, sodass dieser auch mit einfachsten Mitteln erfolgen kann. Nach dem Motto „build together, learn together“ wurde die lokale Bevölkerung in den Bauprozess einbezogen.

Zur Zeit wird intensiv an einem vereinfachten Paletten-Bausystem gearbeitet, welches zukünftig in Krisenregionen zum Einsatz kommen soll. (Text: Architekten)

slumtube

Tambokiesfontain 136
GP Johannesburg, Südafrika

ARCHITEKTUR

Andreas Claus Schnetzer

Gregor Pils

FERTIGSTELLUNG

2010

SAMMLUNG

newroom

PUBLIKATIONSdatum

26. Juni 2011



© Gregor Pils



© Gregor Pils



© Gregor Pils

slumtube

DATENBLATT

Architektur: Andreas Claus Schnetzer, Gregor Pils

Stieldorf Karin

Funktion: Einfamilienhaus

Fertigstellung: 2010

NACHHALTIGKEIT

Materialwahl: Holzbau

PUBLIKATIONEN

Printmedien:

„HEUTE“ Zeitung, Österreich 5.Juli.2010

„IMMOBILIEN BUSINESS“ Schweiz, Juli 2010

„FRAME“ RE-USE – Ausgabe Japan, Amsterdam, November/Dezember 2010

„Housing Solutions for A Rapidly Changing World“, by Bridgette Meinhold, published by W.W Norton, Jänner 2012

Internet:

„Wirtschaftsblatt“, Österreich, 24. Oktober 2010

146/151

„Der Standard“, Österreich, 8.März 2011

<http://derstandard.at/1297819772597/Palettenhaus-Vom-Oeko-Lifestyle-zur-Fluechtlingsunterkunft>

„FM4“, Österreich, 9.Juni 2010

<http://fm4.orf.at/stories/1650279/>

„GreenMuze“, Canada, 26.Dezember 2010

<http://www.greenmuze.com/build/homes/3402-slumtube-pallet-house.html>

„inhabitat“, New York, 12.Juni 2010

<http://inhabitat.com/slumtube-affordable-housing-made-from-shipping-pallets/>

„WIDN“, Worldinteriordesignnetwork, London, 7.Dezember 2010

http://home.worldinteriordesignnetwork.com/news/austrian_designers_create_slumtub



© Gregor Pils



© Gregor Pils



© Gregor Pils

slumtube

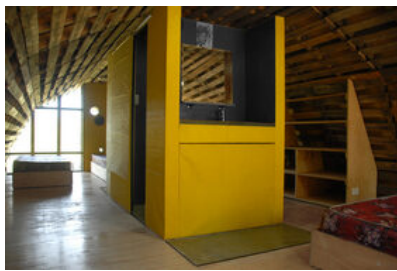
e_pallet_house_in_africa_101207/

„INVESTMENT INNOVATION BUSINESS“, Rumänien, 10.Dezember 2010

<http://eng.spb-venchur.ru/news/4856.htm>

„WCN“ World Construction Network, London, 7.Dezember.2010,

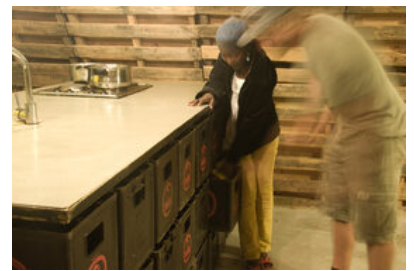
http://www.worldconstructionnetwork.com/news/austrian_designers_create_slumtube_pallet_house_in_africa_101207/



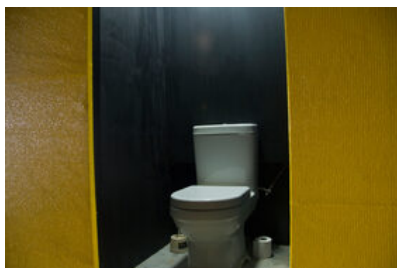
© Gregor Pils



© Gregor Pils

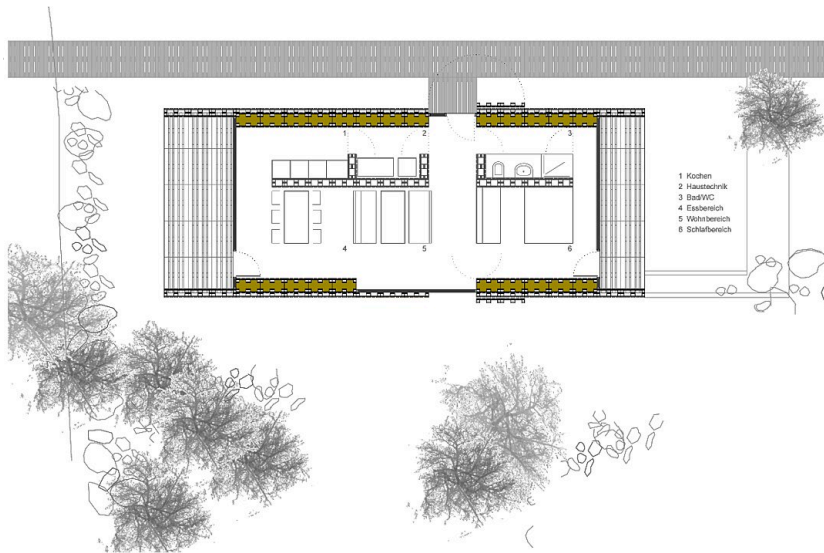


© Gregor Pils



© Gregor Pils

slumtube



Grundriss